



# Arbeitsgemeinschaft Onkologie

der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e.V., Bonn



## Rundschreiben 2/2015



Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
liebe an der Onkologie unseres Fachgebietes Interessierte,

Prof. Lang, Prof. Brandau und seine Mitarbeiter der Essener HNO-Universitätsklinik haben ein grandioses internationales Symposium zum „Tumor-Host Interaction in Head and Neck Cancer“ durchgeführt. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und überzeugte durch ein sehr hohes wissenschaftliches Niveau. Der Workshop 2015 unserer AG Onkologie war in dieses Symposium sehr gut integriert, sodass wir uns zusammen mit der EHNS (Präsident Prof. Leemans und sein Team waren auch zugegen) über die gewünschte zunehmende Internationalisierung der Workshops der letzten Jahre sehr freuen. Ferner möchte ich Sie auf die SUPRATOL-Studie aufmerksam machen, die demnächst beginnen wird. Frau Prof. Ambrosch hat bereits die Verträge rausgeschickt. Falls jemand von Ihnen gerne teilnehmen möchte, aber bislang keine Korrespondenz erfahren hat, möge sie/er sich bitte kurzfristig bei mir melden. Da für die SUPRATOL-Studie die FEES eine zentrale Untersuchung ist, laden wir alle Teilnehmer der SUPRATOL-Studie am Dienstag, den 24.03.2015 zu einem eintägigen (kostenfreien) FEES-Kurs ein, der dem Leipziger Kurs „Update Skills Head and Neck Surgery and Oncology“ vorgeschaltet ist. Zu dem gesamten Kurs sind Sie herzlich willkommen.

Mit herzlichen Grüßen

Prof. Dr. Andreas Dietz, Vorsitzender der AG Onkologie

HNC 2015

### 1<sup>st</sup> International Symposium on Tumor-Host Interaction in Head and Neck Cancer

in conjunction with the 5<sup>th</sup> Annual Meeting on Experimental and Translational Head and Neck Oncology  
January 22–24, 2015 – Essen, Germany



Wie einleitend angesprochen war das Essener Symposium mitsamt dem Workshop der AG-Onkologie ein voller Erfolg. Neben internationalen eingeladenen Referenten, die das weltweite „who is who der head and neck immuno therapy“ abdeckten, wurden viele bemerkenswerte Einzelbeiträge aus unseren eigenen Reihen aufgerufen, die von einer bundesweiten regen interdisziplinären Forschungsarbeit innerhalb und mit Mitgliedern unserer Fachgesellschaft zeugen. Die Abendveranstaltung fand in dem UNESCO-Welterbe Zollverein, bekannt als die „schönste Zeche der Welt“, ehemals größte Steinkohlenzeche der Welt und größte Zentralkokerei Europas, statt (Bilder). Die Preisträgerin der AG Onkologie 2015 wurde **Frau Anne-Katrin Heß**, Labor für Strahlenbiologie (Leitung Frau PD. Dr. Inge Tinhofer-Keilholz), Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie, Charité Universitätsklinikum, Berlin (Direktor: Prof. Volker Budach) mit dem Beitrag „Influence of microRNA expression profiles on the efficacy of radiotherapy in locally advanced HNSCC. Der Preis wurde von Frau Prof. Wollenberg angekündigt (Bild). Offiziell wird der Preis im Rahmen unseres Jahreskongresses der DGHNO in Berlin überreicht.

**Universitätsklinikum Leipzig**  
Medizin ist unsere Berufung.

EUROPEAN SCHOOL OF ONCOLOGY (ESO) AND UNIVERSITY OF LEIPZIG PRESENT:  
**UPDATE SKILLS IN HEAD AND NECK SURGERY AND ONCOLOGY 2015**

**LEIPZIG, 25th–28th MARCH 2015**

COURSE LANGUAGE / KURSSPRACHEN  
ENGLISH / DEUTSCH

UNIVERSITÄT LEIPZIG  
Medizinische Fakultät

## SUPRATOL

Bei der SUPRATOL-Studie handelt es sich um eine multizentrische Versorgungsstudie zur funktionellen Evaluation der transoralen Laser-Mikrochirurgie (TLM) des supraglottischen Larynxkarzinoms. FEES (fiberoptic endoscopic evaluation of swallowing) ist die zentrale Untersuchung zur Abschätzung der Schluckfunktion und soll den Endpunkt (Zeit bis zur postoperativen Aspirationsfreiheit) dokumentieren. **Training im Leipziger Kurs.**

DKG, DSZ-HNO, UK SH UNIVERSITÄTSKLINIKUM Leipzig, Universitätsklinikum Leipzig

Weitere Informationen unter [www.hno-onkologie.de](http://www.hno-onkologie.de)



**Impressum: Herausgeber:** AGe Onkologie der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie, Vorsitzender: Prof. Dr. A. Dietz, HNO-Universitätsklinik Leipzig, Liebigstrasse 10, 04103 Leipzig, mail: andreas.dietz@medizin.uni-leipzig.de, **Verantwortlich für den Inhalt:** Prof. Dr. A. Dietz, Prof. Dr. B. Wollenberg **Copyright-Information:** Alle Elemente (Bilder, Texte) sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung nicht weiterverwendet werden.